

# Papier-Zeitung

FACHBLATT

für Papier-Fabrikation, -Verarbeitung, -Handel,  
Buchgewerbe, Schreibwaren und Bürobedarf  
Gegründet von CARL HOFMANN

BERLIN SW 11, PAPIERHAUS, DESSAUER STRASSE 2  
Telegr.: Papierzeitung Berlin. Postscheck-Konto: Berlin 2428. Fernspr.: Lützwow 787

Erscheint  
jeden Sonntag u. Donnerstag  
Schluß der Anzeigen-Aufnahme  
Donnerstag und Montag abends.  
Bei der Post bestellt und ab-  
genommen oder durch Buch-  
handel bezogen:  
vierteljährlich 2 M. 50 Pf.  
(im Ausland mit Post-Zuschlag)  
Von d. Geschäftsstelle d. Bl. unter  
Streifenband — In- und Ausland —  
vierteljährlich 6 M. 50 Pf.  
Einzelnummer 25 Pf.  
Erfüllungs- u. Zahlungsort Berlin

Anzeigen. Petitzeile 3 mm Höhe  
50 mm (1/2 Seite) Breite 50 Pf.  
Decke bis 1 M.  
Teuerungs-Zuschlag 10 v. H.  
6mal in 1 Jahr 10 v. H. weniger  
13 " " " 20 " "  
26 " " " 30 " "  
52 " " " 40 " "  
104 " " " 50 " "  
Für Annahme und freie Zu-  
sendung der frei eingehenden  
Zeichen-Briefe hat Besteller  
der Anzeige 1 M. zu zahlen  
Stellengesuche zu halbem Preis  
Erfüllungs- u. Zahlungsort Berlin

Alleiniges Organ des Papier-Industrie-Vereins und des Mitteldeutschen Papier-Industrie-Vereins  
Alleiniges Organ des Vereins Deutscher Buntpapier-Fabrikanten und des Vereins Deutscher Briefumschlag-Fabrikanten  
Alleiniges Organ der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft und ihrer 8 Sektionen  
Organ von 10 Sektionen und für die Bekanntmachungen der Papiermacher-Berufsgenossenschaft  
Organ für die Bekanntmachungen der Vereine Deutscher Zellstoff-Fabrikanten und Deutscher Holzstoff-Fabrikanten  
Alleiniges Organ der Berliner Typographischen Gesellschaft. Alleiniges Organ des Vereins Berliner Papiergroßhändler  
Alleiniges Organ der Vereinigung deutscher Tintenfabrikanten, e. V. Organ des Verbandes Deutscher Luxuspapierwaren-Fabrikanten  
Alleiniges Organ des Deutschen Papier-Vereins und seiner Zweigvereine. Organ des Schutzverbands für die Postkarten-Industrie, Sitz Berlin  
Organ des Vereins der Zellstoff- und Papier-Chemiker  
Organ des Deutschen Papiergroßhändler-Verbandes. Organ des Vereins der Lichtpauzanstalten von Gross-Berlin  
Alleiniges Organ der Tarifgemeinschaft für Deutschlands Chemigraphen und Kupferdrucker  
Organ des Tarif-Amtes für das deutsche Lichtdruckgewerbe  
Alleiniges Organ des Reichsverbandes für den Papier- und Bürobedarfs-Handel

Nr. 3

Berlin, Donnerstag, 11. Januar 1917

42. Jahrg.

Vierteljährlicher Bezugspreis bei allen deutschen Post-  
anstalten, ferner durch den Buchhandel: 2 M. 50 Pf.  
Vierteljährliches Bestellgeld 18 Pf. Bezug unter Streifenband  
kostet für In- und Ausland vierteljährlich 6 M. 50 Pf.

Der vierteljährliche Postbezug kostet in:

Belgien 2 Mark 50 Pf.	den Niederlanden 1 Fl. 95 Cts.
(Postämter in Brüssel und Verviers)	Norwegen 2 Kronen 73 Oere
Bulgarien 5 Lew 48 stol	Oesterreich 4 Kr. 28 Heller
Dänemark 2 Kronen 30 Oere	Schweden 2 Kr. 40 Oere
Luxemburg 2 Mark 80 Pf.	der Schweiz 3 Frank
	Ungarn 4 Kr. 22 Heller

Monatlicher Bezugspreis bei deutschen Postanstalten 84 Pf.  
Monatliches Bestellgeld 6 Pf.

Die Postämter der meisten Staaten nehmen auch Bestellungen  
auf einen Monat oder auf zwei Monate entgegen.

INHALT

Nachprüfung der Ausnahmetarife . . . . .	41	Papier-Spinnerei:	
Anmeldung von Gebrauchsmustern u. Patenten . . . . .	41	Spinnet feine Garnel . . . . .	48
Warenumsatz-Steuer . . . . .	41	Befeuchtung der zum Verspinnen vorbereiteten Papierbahn . . . . .	48
Erfüllung alter Lieferverträge nach dem Kriege . . . . .	42	Feuchten der Papierbändchen . . . . .	48
Papier Erzeugung und -Großhandel:		Papierschnneiden . . . . .	48
Verein der Zellstoff- und Papier-Chemiker . . . . .	42	Zeitschriftenschau . . . . .	48
Schleifholzmarkt in Bayern . . . . .	43	Schreibwaren-Handel:	
Alkohol aus Sulfitablauge . . . . .	43	Deutscher Papier-Verein:	
Not an Zeitungspapier in Oesterreich-Ungarn . . . . .	43	Süddeutscher Papier-Verein . . . . .	49
Papier Verarbeitung, Buchgewerbe:		Bargeldloser Zahlungsverkehr . . . . .	49
Berliner Typographische Gesellschaft . . . . .	45	Probenschau . . . . .	49
Haftung des Arbeiters . . . . .	45		
Dänische Zolltarifentscheidungen . . . . .	45	Geschäfts-Nachrichten . . . . .	57
Abformen von Matrizen in künstlichen Massen . . . . .	45	Aktien-Kurse aus dem Papierfach . . . . .	59
Feuergefährliche Betriebe der Papierverarbeitung . . . . .	46	Briefkasten . . . . .	60
Aus den Typographischen Gesellschaften . . . . .	46		
Papier-Lagerbestandszettel u. Papier-Abgabe- zettel . . . . .	46		

## Nachprüfung der Ausnahmetarife

Nachdruck verboten

Die Ausgaben der Eisenbahnen sind durch Steigerung der Preise aller Betriebsstoffe und Vermehrung der Löhne außerordentlich gewachsen. Die Mehraufwendungen dürften zum großen Teil auch nach dem Kriege fortbestehen. Deshalb sind fast alle Nachbarländer mit Frachterhöhungen vorgegangen. Von den preußisch-hessischen Staatsbahnen jedoch wird keine allgemeine Tarifierhöhung in Aussicht genommen, da damit zu rechnen ist, daß der Verkehr der Eisenbahnen vom Reich mit einer Steuer belastet werden muß, und es deshalb bedenklich wäre, dem Verkehr eine weitere, allgemeine Frachtverteuerung aufzuerlegen. Dagegen ist sowohl aus der Mitte des Landeseisenbahnrates als auch von Eisenbahnverwaltungen angeregt worden, die bestehenden, sehr zahlreichen Ausnahmetarife daraufhin nachzuprüfen, ob sie ohne erhebliche Schädigung wirtschaftlicher Interessen aufgehoben werden können. Nach der neuesten Feststellung gibt es bei den preußisch-hessischen Staatsbahnen u. a. Ausnahmetarife für folgende Stoffe, die auch für das Papierfach von Bedeutung sind: Steinkohlen, Braunkohlen, Holz des Spezialtarifes III, Salz, Soda, Harz, Säuren, Schwefel, Kiesabbrände, Schwefelkies, Holz, Stärke, Mineralöle. Ferner die Seehafen-Ausnahmetarife, Umschlagstarife, besondere ermäßigte Auslands- und Ueberseetarife, Frachtnachlaß bei Ausnutzung des Ladegewichts, Frachtermäßigungen im Verkehr mit Kleinbahnen.

Alle diese Ausnahmetarife werden nun auf das genaueste auf ihr weiteres wirtschaftliches Bedürfnis geprüft, in ihrer Handhabung vereinfacht, und haben mehr oder minder auch Frachterhöhungen zu erwarten. B-n.

**Papierstoff-Einlagerung in Südschweden.** In Malmö, Gothenburg und Halmstad wird ziemlich viel nordschwedischer Papierstoff in Packhäusern an den Häfen eingelagert, wo sie während des ganzen Winters für die Verschiffung erreichbar sind.

## Anmeldung von Gebrauchsmustern und Patenten

Nach Bekanntmachungen des Patentamts vom 4. Januar werden die Bestimmungen über die Anmeldung von *Gebrauchsmustern* vom 22. November 1898 zu § 4 a dahin abgeändert, daß bis auf weiteres für die Abbildung die Verwendung von Kartonpapier oder Zeichenleinwand nicht erforderlich ist, vielmehr eine Zeichnung auf starkem Pauspapier (Glaspapier) oder ein Lichtbild in schwarzen Linien auf weißem Grunde oder in weißen Linien auf braunem Grunde eingereicht werden kann.

Ferner werden die Bestimmungen über die Anmeldung von Erfindungen (*Patenten*) vom 22. November 1898 zu § 4 a und b dahin abgeändert, daß bis auf weiteres

1. für die Nebenzeichnung die Verwendung von Zeichenleinwand nicht erforderlich ist, vielmehr eine Zeichnung auf starkem Pauspapier (Glaspapier) oder ein Lichtbild in schwarzen Linien auf weißem Grunde oder in weißen Linien auf braunem Grunde eingereicht werden kann,

2. als Hauptzeichnung bis zum Beschluß über die Bekanntmachung der Anmeldung ein zweites Stück der Nebenzeichnung genügt.

## Warenumsatz-Steuer

Von den beteiligten Kreisen wird es erschwerend empfunden, gerade jetzt in der Kriegszeit neben dem Warenumsatz für das 4. Viertel des Kalenderjahres 1916 lediglich zum Zwecke der Berechnung der auf den Warenumsatzstempel des folgenden Jahres zu leistenden Abschlagszahlungen auch den Umsatz für das ganze Kalenderjahr 1916 feststellen zu müssen. Wie von maßgebender Seite mitgeteilt wird, ist gestattet worden, daß in der Anmeldung zur Entrichtung des Warenumsatzstempels von der genauen Angabe des Jahresumsatzes für 1916 dann abgesehen wird, wenn der Jahresumsatz unzweifelhaft 200 000 M. nicht übersteigt, Abschlagszahlungen also nicht zu leisten sind; in Fällen dieser Art soll daher die Angabe

